

Der Gemeindebrief

Ev. Kirchengemeinden Kalkar und Neulouisendorf



Foto: pixabay / kalhh

**Suche Frieden und
jage ihm nach!**

Ps. 34,15, Jahreslosung 2019

**Jan.
bis
März
2019**

Suche Frieden und jage ihm nach!



„Miauuu, Hunde sind falsch! Nimm dich vor denen in Acht!“ Mit solchen Warnungen wurde ich groß. Und es stimmte. Nur schlechte Er-

fahrungen gab es mit Hunden. Einer meiner Onkel wurde fast von einem getötet! Nur weil er zu vertrauensvoll war. Dabei hatte der Hund ihn doch angeschnurrt. Mit Hunden konnte es keinen Frieden geben.

Ich wurde ein respektabler Kater - bis ich alles verlor. Meinen Unterschlupf, meine Frau, meine Familie - ich will das nicht ausbreiten, die Geschichten ähneln sich ja immer. Ich stand auf der Straße, ausgestoßen, abgelehnt, vor dem Nichts. Da begegnete ich ihm. Er war so heruntergekommen wie ich. Und er sprach mich an! Ob ich Hilfe brauche, was mir passiert ist, ob ich Hunger habe? Er, ein Hund!

Ein Jahr ist das jetzt her. Wir sind gemeinsam unterwegs. Kennen unsere Marotten. Ich gehe ihm aus dem Weg, wenn er „schnurrt“, er mir, wenn mein Schwanz „wedelt“.

Wir hatten Zeit, es herauszufinden und drüber zu sprechen. Wir beschützen uns gegenseitig, wir wärmen uns in der Nacht, wir erleben Abenteuer. Wir sind nicht allein.

In einer Sturmnacht hat ein mitleidiger Mensch uns ins Haus geholt. Wie wir so an ihm vorbei marschieren, sagt er zu seiner Frau: „Schau mal, diese beiden! Die haben wohl verstanden, was es heißt, Frieden zu suchen und sich für den Frieden einzusetzen.“ „Ja, Herr Pfarrer, da musst du gleich wieder ‘ne Predigt draus machen“, hat sie geantwortet. Dann haben beide gelacht und sich um uns gekümmert.

Hunde sind nicht falsch. Wir Katzen sind nicht falsch. Es gibt sogar Menschen, die in Ordnung sind.

Friedlich zusammen ist besser als in Angst voreinander. Friedlich zusammen geht!

Ob ich die Einsicht auch unter weniger harten Umständen bekommen hätte? Jedenfalls gut, dass sie da ist. Das macht mir Mut für die Zukunft. Gemeinsam mit meinem Freund. Und vielleicht stoßen ja noch andere zu uns? Von mir aus sogar ein Esel. Oder ein Hahn.

Aufgeschrieben von
Thomas Hagen

Angedacht	2
Trauergruppe für Kinder und Jugendliche	4
Konfirmationsjubiläum 2019.....	5
Ev. Kirchentag in Dortmund	6
Presbyterien	9
Adressen und Telefonnummern in der Gemeinde.....	10
Diakonie im Kirchenkreis Kleve	12
Gemeinsamer Gottesdienstplan in der Region Nord.....	13
Gottesdienstplan	14
Weitere Termine.....	16
Gruppen und Kreise - Kalkar	17
Gruppen und Kreise – Neulouisendorf	19
Betriebsausflug zur Zeche Zollverein	20
Girl's Night wird volljährig.....	21
Aus dem Jugendhaus	22
Kinderseite	26
20-jähriges Jubiläum des Ev. Jugendhauses	27

Impressum

Leserbriefe und Beiträge - bitte möglichst mit Bildern! - sind herzlich willkommen. Das Recht redaktioneller Überarbeitung behalten wir uns vor. Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos übernehmen wir keine Gewähr.

Soweit nicht anders gekennzeichnet, stammen die Bilder und Grafiken aus „Gemeindebrief, Magazin für die Öffentlichkeitsarbeit“ (GM).

Mit GM gekennzeichnete Texte u. Fotos aus: „Gemeindebrief-Magazin für Öffentlichkeitsarbeit“.

Informationen und Mitteilungen aus den Gemeindegruppen und -kreisen bitte

bis spätestens zum 6. Februar 2019 einreichen.

Herausgeber: Presbyterien der Ev. Kirchengemeinden Kalkar und Neulouisendorf.

Redaktion: S. Eberhard, K. Eberhard (Bearbeitung Internet), C. Hagen, T. Hagen, B. Weber.

Druckerei: Gemeindebriefdruckerei, Gr. Oesingen, Auflage 2000 Stück



Dieses Produkt **Bär** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

Einen Auszug dieses Gemeindebriefs finden Sie im Netz auf unserer Homepage www.ev-kirche-kalkar.de

Die Ausgabe April – Juni 2019 erscheint am 13. März 2019

Trauergruppe für Kinder und Jugendliche

Seit über einem Jahr treffen sich etwa zehn Jugendliche einmal monatlich im Ev. Gemeindehaus, um über den Tod zu reden. Und auch über die Gefühle, die man erlebt hat, als die geliebte Mutter, der verantwortungsvolle Vater, der tolle Bruder, die herzliche Schwester oder der beste Freund, die beste Freundin verstorben sind. Jugendliche, die sich vorher teilweise noch nie gesehen haben, reden offen über das, was sie erlebt haben. Was soll man sonst auch an einem Sonntagnachmittag machen? Mit Freunden treffen, ins Kino gehen, mit der Familie zusammensitzen, für die Schule lernen, Sport machen...?

Doch hier findet was Anderes statt, etwas Besonderes. Es ist ein Workshop des Vereins „Herzenswunsch e.V. Ndrh.“.

Ausgebildete Trauerbegleiter*innen betreuen die Jugendlichen und erarbeiten in den ersten Treffen Grundlagen für ein Puppentheater: ein Stück, das Kindern im Vor- und Grundschulalter das Thema „Trauer“ näherbringen soll. Ein Thema, das bei vielen Menschen und in vielen Institutionen noch tabu ist. Das Puppentheater soll den Kindern zeigen, dass es ganz normal

ist, traurig zu sein, aber auch in der nächsten Minute wieder über etwas lachen zu können, und dass man sich für seine Gefühle nicht schämen muss und die Verstorbenen immer weiter zu unserem Leben dazugehören... auch wenn wir sie nicht sehen und anfassen können.

Ausgewählte Autoren schreiben mit Hilfe der Jugendlichen ein Stück, das frei erfunden ist, aber die wahren Gefühle der Jugendlichen verarbeitet.

Ist das Stück geschrieben, geht es an die Umsetzung. Figuren müssen entworfen und genäht werden, Dialoge geschrieben, Bühnenbilder gemalt - und die ganze Zeit beschäftigen sich die Jugendlichen mit ihrer eigenen Geschichte. Reden darüber mit anderen, die ein ähnliches Schicksal erlebt haben.

Schon nach wenigen Minuten im ersten Treffen spürt man diese Gemeinschaft, das Verständnis füreinander und den respektvollen Umgang.

Und es zeigt, es ist gut, über die eigenen Gefühle zu reden, auch wenn es manchmal weh tut, da wo bei uns eigentlich nur die Liebe ihren Platz findet.

Bianca van Hardeveldt

Konfirmationsjubiläum in Neulouisendorf

Am Palmsonntag, 14. April 2019, wird in der Neulouisendorfer Kirche die Diamantene und Goldene Konfirmation gefeiert. Hierzu gehören alle Jubilarinnen und Jubilare, die 1958/1959 und 1968/1969 konfirmiert wurden. Die der Kirchengemeinde bekannten Personen werden zu gegebener Zeit angeschrieben. Diejenigen, die in einer anderen Gemeinde konfirmiert wurden, jetzt aber in Neulouisendorf wohnen, können ebenfalls daran teilnehmen. Möchten Sie dabei sein? Dann setzen Sie sich bitte mit unserem Gemeindebüro unter Telefon-Nummer 2376 in Verbindung!



Wochenspruch zu Palmsonntag:

**„Der Menschensohn muss erhöht werden,
damit alle, die an ihn glauben,
das ewige Leben haben.“**

Johannes 3,14.15

Evangelischer Kirchentag in Dortmund

Der 37. Deutsche Evangelische Kirchentag in Dortmund (19.-23. Juni 2019) bringt über 100.000 Menschen jeden Alters, unterschiedlicher Religionen und Herkunft zusammen, um ein Fest des Glaubens zu feiern und über die Fragen der Zeit nachzudenken und zu diskutieren. Unser Kirchenkreis organisiert eine gemeinsame Busfahrt dorthin und wieder zurück, inklusive Teilnahme und Unterkunft in Gemeinschafts-/Privatquartieren. Weitere Infos und den genauen Anmeldeschluss erfahren Sie in unserem Gemeindebüro. Wer sicher gehen will, sollte sich bis Ende Januar entschieden haben.

Kosten

Die Busfahrt kostet (Hin- und Rückfahrt) 20 Euro. Mehrere Einstiegsmöglichkeiten im Kirchenkreis.

Die Gemeinschaftsunterkunft oder das Privatquartier (ab 35 Jahre) inklusive Frühstück kostet 27 Euro.

Die Dauerkarte berechtigt zur Teilnahme an allen Veranstaltungen, enthält die Tagungsmappe und eine Karte für den ÖPNV. Sie kostet:

Erwachsene ab 26 bis 65 Jahren
98 Euro

Menschen bis 25 Jahre und ab 65 Jahren sowie Menschen mit Behinderung (Nachweis) 54 Euro
Menschen in ALG II. und Asylbewerber*innen (Nachweis) 26 Euro
Student*innen in NRW (Nachweis) 29 Euro

Die Familienkarte (Kinder bis 25 Jahre) 158 Euro

Ermäßigung

Der Ev. Kirchenkreis Kleve zahlt allen Teilnehmenden bis 25 Jahre einen Zuschuss von 12,50 Euro, vom Land kommen für Jugendliche bis 27 Jahren nochmal 15 Euro Zuschuss dazu. Unsere Kirchengemeinde zahlt auch einen Zuschuss, bitte nachfragen!

Was erwartet die Teilnehmenden?

Der Kirchentag lädt ein, sich einzumischen. Er gibt nicht vor, was richtig oder falsch ist, sondern eröffnet einen offenen und streitbaren Dialog – ob vor 1989 im Ost-West-Konflikt, während der Debatten um die Nato-Nachrüstung in den 1980er Jahren oder gegenwärtig zu Weltwirtschaft und sozialer Gerechtigkeit. So ist der Kirchentag ein gesellschaftliches Forum der Diskussion und Gemeinschaft.

Das Herz des Kirchentags

Die Teilnehmenden sind das Herz des Kirchentages. Sie schätzen vor allem das Gemeinschaftserlebnis und die Begegnungen miteinander. Aber es spielt auch eine große Rolle, Kirche in einem anderen Zusammenhang zu erleben und neue Impulse für das eigene Leben mitzunehmen. Die Erfahrungen beim Kirchentag sind so individuell wie die Teilnehmenden selber. Rund 5.000 von ihnen kommen aus dem Ausland, aus etwa 80 verschiedenen Nationen und unterschiedlichen Konfessionen. Damit trägt der Kirchentag nicht nur zur Ökumene sondern auch zur Völkerverständigung bei.

Und — der Kirchentag ist jung. Über die Hälfte der Teilnehmenden sind unter 30. Die Jugend mischt sich ein, redet und gestaltet mit. Ob im eigenen „Zentrum Jugend“, als ehrenamtliche Helferinnen und Helfer oder auf einer der zahlreichen Veranstaltungen.

Ein volles Programm

Kirchentag als Ereignis, das sind alle zwei Jahre fünf Tage mit über 2.500 kulturellen, geistlichen und gesellschaftspolitischen Veranstaltungen.

Fünf Tage vom Eröffnungsgottesdienst mit dem „Abend der Begegnung“ am Mittwoch bis zum Schlussgottesdienst am Sonntag - gefüllt mit Workshops, Ausstellungen, Konzerten, Gottesdiensten, Bibelarbeiten, Feierabendmahlen, Hauptvorträgen und Podiumsdiskussionen. Die Veranstaltungen sind so vielfältig wie das religiöse und gesellschaftliche Leben. Fragen nach der gerechten Gestaltung einer globalisierten Welt, der Bewahrung der Schöpfung und der Würde des Menschen werden diskutiert, Gespräche zwischen den Konfessionen geführt und auf Konzerten aller Musikrichtungen gemeinsam gefeiert. Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Wissenschaft, Medien, Wirtschaft, Kirche und dem öffentlichen Leben kommen zu Wort, füllen Hallen und regen an zur Diskussion und zum Mitmachen. Künstlerinnen und Künstler stellen ihre Werke aus oder inszenieren Theaterstücke für den Kirchentag. Nichtregierungsorganisationen sind genauso vertreten wie lokale Initiativen aus Kirche, Gesellschaft und Entwicklungshilfe. Jede und jeder Einzelne ist ein Teil des Ganzen und trägt zur Einmaligkeit jedes Kirchentages bei.

Evangelischer Kirchentag in Dortmund

Mitwirkung und Ehrenamt

Der Kirchentag ist eine Mitmach-Veranstaltung. Denn fast die Hälfte der Teilnehmenden gestaltet das Programm mit. Sie sind Mitwirkende des Großereignisses: in Projektleitungen zur Planung des Programms, in Chören und Theatergruppen, beim „Abend der Begegnung“ oder mit einem Stand auf dem „Markt der Möglichkeiten“.

Aber auch große Teile des Aufbaus, der Logistik und der Organisation vor Ort wäre ohne Mitwirkung nicht möglich. Etwa 5.000 Helferinnen und Helfer stehen rund um den Kirchentag zur Verfügung und packen mit an. Viele von ihnen schon seit den Anfängen.

Durch die offene Einladung zum Mitmachen setzen Kirchentage eine Bereitschaft zum ehrenamtlichen Engagement frei, die in Kirche und Gesellschaft ohne Vergleich ist. Der Kirchentag kann ohne diese vielen Ehrenamtlichen nicht existieren. Er lebt durch sie und mit ihnen. Sie *sind* Kirchentag.

Kirchentag setzt Themen

Wer den Kirchentag besucht, erlebt: Die christliche Weltgemeinschaft und die religiösen Landschaften auf dem Globus sind bunt. Leidenschaftliches Engagement und viele kreative Ideen bereichern Glauben und Leben der Christ*innen hierzulande. Das ist gelebte Ökumene. Von Anfang an stand der Kirchentag im Dialog mit der Laienorganisation der römisch-katholischen Kirche, dem „Zentralkomitee der deutschen Katholiken“. Höhepunkte dieser Suche nach Gemeinsamkeit sind seit 2003 die Ökumenischen Kirchentage.

Aber nicht nur die christlichen Religionsgemeinschaften sind auf dem Kirchentag vertreten. Seit den 1960er Jahren wird auch der interreligiöse Dialog gefördert. Auf Kirchentagen wird nach Übereinstimmungen der Religionen gesucht, ohne das Fremde zu verschweigen. Das Miteinander der Religionen und Kulturen kann nicht heißen, dass alle ihre eigene Identität aufgeben. So sind das jüdisch-christliche sowie das muslimisch-christliche Gespräch feste Bestandteile jeden Kirchentags.

Das Presbyterium in Kalkar

Vorsitzende

Pfn. Christel Hagen Wissel 02824 2376

Stellv. Vorsitzende

Bettina Sobbe Niedermörmter 02824 2376

Kirchmeister

Otto Andrae Kalkar 02824 2376

Stellv. Kirchmeister

Uwe Dräger Appeldorn 02824 2376

Artur Kania Hönnepel 02824 2376

Anita Kipper Kalkar 02824 2376

Peter Korsch Wissel 02824 2376

Barbara Peerenboom Wissel 02824 2376

Birgit Solberg Kalkar 02824 2376

Das Presbyterium in Neulouisendorf

Vorsitzender

Wolfgang Missweit Neulouisendorf 02824 80346

Stellv. Vorsitzender

Pfr. Thomas Hagen Wissel 02824 2376

Kirchmeister

Heinz-Walter Becker Neulouisendorf 02824 3477

Stellv. Kirchmeisterin

Helma Altes Neulouisendorf 02824 2376

Annemarie Altes Neulouisendorf 02824 3639

Wichtige Adressen und Telefonnummern

- Pfr'in u. Pfr. Christel und Thomas Hagen**
Kesselstraße 3 02824 2376
priv.: 02824 1334565
E-Mail: christel.hagen@ekir.de / thomas.hagen@ekir.de
- Gemeindebüro Birgit Weber**
Kalkar Kesselstr. 3 02824 2376, FAX: 80113
E-Mail: kalkar@ekir.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 9 – 12 u. 14 – 16 Uhr
Donnerstag 8 – 13 Uhr

Bankverbindung: Volksbank Kleverland
IBAN DE63 3246 0422 0314 2220 16
Homepage: www.ev-kirche-kalkar.de
- Küsterin Marianne Dalkowski**, Kesselstraße 7 02824 9619810
- Organist Robert Bosch**
- Gospelchor Uwe Dannull** 02824 2376
www.lord-n-joy.de E-Mail: chorleiter@lord-n-joy.de
- Jugend- Ilona Kania, Anika Neuhaus und Ulrich Kremer**
leiter(innen) Ev. Jugendhaus, Birkenallee 1 a 02824 804121
E-Mail: evjugendkalkar@web.de
- Kleiderkammer Marianne Dalkowski** 02824 9619810
in der Sakristei hinter der Ev. Kirche, Kesselstr. 9
- Neulouisendorf** *Die Kirchengemeinde unterhält kein ständig besetztes Büro.
Bitte wenden Sie sich an:*
- Wolfgang Missweit** 02824 80346, E-Mail: w.missweit@gmx.de
Annemarie Altes 02824 3639, E-Mail: annemariealtes@gmx.de

Wichtige Adressen und Telefonnummern

Gemeindeschwester in Kalkar Ute Tenter 02824 2376

Eine-Welt-Laden Monrestraße 42
Kontaktperson: **Hildegard Minten** 02824 4421
Jens Brinkmann 02824 9765112
Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag 9.30 – 12.30 Uhr
Donnerstag + Freitag 15 – 18 Uhr

Caritas- Sozialberatung **Larissa Burschinski** 02824 9615769
Kirchplatz 3: Dienstag 15 – 17 Uhr u.
Donnerstag 9 – 11 Uhr
„Treff 57“, J. Vogler
Monrestr. 57 Donnerstag 16 – 19 Uhr
j.vogler@caritas-kleve.de

„Tafel Kalkar“ **Rainer Jürgenliemk** 02824 9765112
Jens Brinkmann 02824 9765112
Gert Albert Verhülsdonk 02824 9765112

Diakonie im Kirchenkreis Kleve e.V. (siehe S. 15)

Ev. Beratungsstellen für Erziehungs-, Ehe-/Partnerschafts- und Lebensfragen, Schwangerschaftskonfliktberatung
Webseite (mit Sprechzeiten etc.): www.ev-beratung.de
47441 Moers, Humboldtstraße 64 02841 9982600
47166 Duisburg, Duisburger Str. 172 0203 990690

Telefonseelsorge: 0800 111 0 111 (gebührenfrei)



Haus der Diakonie

Brückenstraße 4, 47574 Goch
Telefon: 02823/93 02-0
info@diakonie-kkkleve.de
www.diakonie-kkkleve.de

Begleitung ehrenamtlicher Betreuer/-innen

*Helma Bertgen, Christof Sieben,
Stefanie Krettek*
Telefon: 02823/93 02-0

Ambulante Pflege, Palliativ-pflege und Hausbetreuung

Malcolm Lichtenberger
lichtenberger@diakonie-kkkleve.de
Telefon: 02823/93 02-0

Tagespflege

Angelika Jacobs
jacobs@diakonie-kkkleve.de
Telefon: 02823/93 02-28

Seniorenwohnungen

Parkstraße 8, 47574 Goch
Brückenstraße 4, 47574 Goch
Jörg Schlonsok
schlonsok@diakonie-kkkleve.de
Telefon: 02823/93 02-16

Betreuungsverein

Albert Büsen
buesen@diakonie-kkkleve.de
Telefon: 02823 / 93 02-19

Suchtvorbeugung und –beratung

Petra van Bergen
Gelderstr. 39, 47608 Geldern
Telefon: 02831797720-2
vanbergen@diakonie-kkkleve.de

Ambulant Betreutes Wohnen für Menschen mit Behinderung, psychischen oder Suchtproblemen sowie für Menschen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten

Harttor 29-31, 47608 Geldern
Dirk Boermann
boermann@diakonie-kkkleve.de
Telefon: 02831/13 263-11

Wohnungslosenberatung

Gelderstraße 39, 47608 Geldern
Rainer Blix
blix@diakonie-kkkleve.de
Telefon: 02831 / 97 720-16

Sozialberatung Kleve

Stechbahn 33, 47533 Kleve
Di.+Fr. 9:00-12:30 Uhr
Monika Köster
koester@diakonie-kkkleve.de
Telefon: 02821/71 94 86 13

Sozialberatung Xanten

Poststraße 6, 46509 Xanten,
Sigrid Messerschmidt-Sprenger
messerschmidt@diakonie-kkkleve.de
Telefon: 02801/98 38 586
Mo+Di 8-12, Do 9-16 Uhr

Migration und Flucht

Küvenkamp 2, Wohnung 12,
46509 Xanten
Heike Pullich-Stöffken, Bettina Hils,
pullich@diakonie-kkkleve.de
Telefon: 0172 / 31 23 288

Gemeinsamer Gottesdienstplan in der Region Nord



Während der vergangenen Monate haben Verantwortliche aus den Kirchengemeinden unserer Nord-Region des Kirchenkreises (außer Kleve) einen gemeinsamen Gottesdienstplan entwickelt.

Der soll dazu beitragen, den Pfarrdienst gemeindeübergreifender zu gestalten - und so dem Auftrag unserer Kreissynode im Herbst 2017 einen Schritt nachzukommen.

Der gemeinsame Gottesdienstplan führt zu einer leichten Reduzierung der Gesamtzahl der Gottesdienste in der Region. Das verbessert die Vertretungsmöglichkeiten und hilft, die notwendigen freien Zeiten für Pfarrerinnen und Pfarrer zu erhöhen.

Für unsere beiden Kirchengemeinden heißt das konkret:

In Neulouisendorf gibt es keine Änderung, da die Gemeinde hier sich bereits seit Jahren auf eine

reduzierte Gottesdienstzahl geeinigt hat.

In Kalkar wird der Gottesdienst am ersten Sonntag wegfallen und der am - seltenen - fünften.

Ein fünfter Sonntag wird grundsätzlich gemeinsam in Moyland gefeiert, unter wechselnder Verantwortung.

Wir sind zuversichtlich, dass es Gemeindemitgliedern gelingt, einen Gottesdienst in der Nachbarschaft zu besuchen, wenn in der „eigenen“ Kirche keiner stattfindet. Sollten Sie dazu Hilfe brauchen, sprechen Sie uns an!

Im Gottesdienstplan unseres Gemeindebriefes werden zukünftig alle Gottesdienste unserer Region dargestellt. Denn wir sind eingeladen, über unsere Gemeindegrenzen hinweg gemeinsam Gottesdienste zu feiern - und eine größere Vielfalt von Pfarrerinnen und Pfarrern zu erleben, die einem gleichzeitig vertraut sind.

Die durchweg positiven Rückmeldungen zum „Kanzeltausch“ der vergangenen Jahre haben uns gezeigt, dass das nicht nur möglich, sondern auch erwünscht ist.

Gottesdienste in unserer Region Nord - Gottesdienste „außer der Reihe“ s. nächste Seite

Tag	Kalkar	Neulouisendorf	Moyland	Kranenburg	Schenkenschanz	Keeken	Kleve Veröhnungs-Kirche	Kleve Auferstehungskirche	Kleve Andere Orte
Neujahrstag									10.30 KIK E. Schell
Sonntag, 06.01.19		9.30 C. Hagen	10.45 Neujahrsempfang	9.30			10.30 M Schell	10.30 T Rohländer	
Sonntag, 13.01.19	10.45 A J. Rosen			9.30 A		11.00	10.30 T Freuling	10.30 Rohländer	
Sonntag, 20.01.19	10.45 T. Hagen	9.30 A T. Hagen	10.45				10.30 E. Schell	10.30 A Rohländer	
Sonntag, 27.01.19	10.45 C. Hagen			9.30	11.00		10.30 A E. Schell		
Sonntag, 03.02.19		9.30 T. Hagen	10.45	9.30			10.30 M. Schell	10.30 F T Rohländer	
Sonntag, 10.02.19	10.45 A C. Hagen			9.30 A		11.00	Die weiteren Gottesdienstzeiten in Kleve waren bei Redaktionsschluss leider noch nicht bekannt.		
Sonntag, 17.02.19	10.45 T. Hagen	9.30 A T. Hagen	10.45						
Sonntag, 24.02.19	10.45 C. Hagen			9.30	11.00 A				
Sonntag, 03.03.19		9.30 T. Hagen		9.30					
Mittwoch, 06.03.19			19.00 Gottesdienst zum Aschermittwoch						
Sonntag, 10.03.19	10.45 A C. Hagen			9.30 A		11.00			
Sonntag, 17.03.19	10.45 T. Hagen	9.30 A T. Hagen	10.45						
Sonntag, 24.03.19	10.45 C. Hagen			9.30	11.00				
Sonntag, 31.03.19			10.45 gemeinsamer Gottesdienst						

A = Abendmahl; F = Familiengottesdienst; M = besondere Musik; T = Taufmöglichkeit; ö = ökumenisch. KIK = Kleine Kirche Kleve

Abendmahl in Kalkar i.d.R. am 2. So. im Monat und **in Neulouisendorf** i.d.R. am 3. So. im Monat

Taufmöglichkeiten in Kalkar normalerweise samstags: am 26.01., am 23.02. und am 23.03.

Kirchenkaffee nach dem Gottesdienst in Kalkar an jedem Sonntag, in Neulouisendorf an jedem 3. Sonntag.

Termine, Termine...

Kalkar

Weltgebetstag der Frauen 1. März
15.00 Uhr St. Nicolai, Kalkar
15.00 Uhr St. Hubertus, Kehrum

Gottesdienste „Außer der Reihe“:

Kleve

3. Januar, 19.00 Kapelle in der Wasserburg
Gottesdienst mit dem Ökumene-Team

25. Januar, 18.00 in der Kleinen Kirche
Andacht für Trauernde

Veranstaltungen in unserer Region Nord:

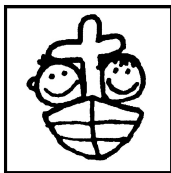
Kranenburg

19. März, 19.00 Uhr, Gemeindehaus
Vorstellung und Infos über die Arbeit von Herr Hawerkamp mit dem
Freundeskreis „Hilfe für Ghana“

Kleve

Samstag, 9. Februar, 18 Uhr, Versöhnungskirche
EVENSONG
Abendgottesdienst nach anglikanischer Tradition
Pfarrer/in N.N.
Kantorei der Ev. Kirchengemeinde Kleve, Leitung Thomas Tesche

Sonntag, 24. Februar, 15 Uhr, Versöhnungskirche
"KÖNIG DAVID"
Kindermusical von Thomas Riegler
Kinderchor der Ev. Kirchengemeinde Kleve, Leitung Annedore und
Thomas Tesche
Eintritt frei, Kollekte



Kinderkirchen-Team

Kontakt über das Gemeindebüro: 02824 2376



Konfi-Unterricht:

donnerstags um 16.30 Uhr (bei Pfarrerin Christel Hagen)
dienstags um 16.30 Uhr (bei Pfarrer Thomas Hagen)
im Ev. Gemeindehaus Kalkar, Kesselstraße 5



Ökumenischer Gospelchor mit Band

Leiter: Uwe Dannull, Reiherstraße 14, Tel.: 02824 80330
www.lord-n-joy.de / chorleiter@lord-n-joy.de
Proben: dienstags um 19.30 Uhr in der Kirche
(nicht während der Schulferien)



Ev. Frauenhilfe

Kontakt: Ute Tenter, Scholtenweg 9, 02824 2376
jeweils am zweiten Montag im Monat um 14.30 Uhr
im Ev. Gemeindehaus Kalkar, Kesselstraße 5



Kleiderkammer

in der Sakristei hinter der Ev. Kirche, Kesselstr. 9
Kontakt über: Marianne Dalkowski 02824 9619810
(07. und 21. Januar, 4. und 18. Februar,
11. und 25. März jeweils von 15-17 Uhr)

Gruppen und Kreise - Kalkar



Ev. Jugendhaus Kalkar, Birkenallee 1a

Leitung: Ilona Kania

02824 804121

E-Mail: evjugendkalkar@web.de

Büro: Montag 9.00 – 11.00 Uhr

Aktuelles Programm im Innenteil!



Sport in der Turnhalle Altkalkar

Leitung:

Irina Helm-Schatilow

02824 8787

donnerstags: 19.00 – 21.30 Uhr Walking/Nordic-Walking und Ausgleichsgymnastik/Entspannung

Alexander Weidenkeller,

02824 2376

mittwochs: 20.00 – 22.00 Uhr Volleyball Jungen

7 WOCHEN OHNE

Mal ehrlich!

SIEBEN WOCHEN OHNE LÜGEN
6. MÄRZ BIS 22. APRIL

Die Fastenaktion
der evangelischen
Kirche 2019

Foto: Verena Bruening

Gruppen und Kreise - Neulouisendorf



Frauenkreis

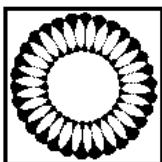
Regina Eberhard:

02824 2376

Irene Postelt

02824 2376

jeden zweiten Mittwoch im Monat um 14.30 Uhr
im Ev. Gemeindehaus Neulouisendorf



Bastelgruppe

Irmgard Altes

02824 2376

mittwochs um 19.30 Uhr

im Ev. Gemeindehaus Neulouisendorf

Das Gemeindehaus in Neulouisendorf (Neulouisendorfer Str. 74, 47546 Kalkar NLD) kann für private Feiern gemietet werden. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Frau A. Altes unter der Tel. Nr.: 02824 3639



Foto Gemeindebriefredaktion

Betriebsausflug zur Zeche Zollverein, Essen

Einmal im Jahr ermöglicht die Ev. Kirchengemeinde Kalkar ihren hauptamtlich Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einen Betriebsausflug. Dieses Jahr ging die Fahrt zur Zeche Zollverein in Essen.

Bei wunderschönem Sonnenschein machten sich Ilona Kania (Jugendleiterin), Uli Kremer (Jugendmitarbeiter), Ludmilla Peters (Reinigungskraft im Jugendhaus), Regina Eberhard (Küstervertreterin), Irina Helmschatilow (Sportübungsleiterin) und Birgit Weber (Gemeinsekretärin) in einem Kleinbus, der vom Städtischen Jugendhaus ausgeliehen werden konnte, auf den Weg nach Essen. Nach einem Rundgang auf dem großen Gelände gab es eine kleine Stärkung in Form von Kaffee und Kuchen in der Cafeteria der Kohlewäsche. Bei einer zwei-stündigen Führung wurden uns alle Schritte der Kohlegewinnung und –aufbereitung sehr anschaulich vermittelt. Die Führerin, die Enkelin eines Bergmannes ist, untermalte die Führung mit eigens erlebten Anekdoten, kleinen Filmen und Ton-

bandaufnahmen aus der damaligen Zeit, wo-durch die zwei Stunden wie im Flug vergingen. Für mich als Süddeutsche, für die der „Pott“ weit weg und nicht richtig begreifbar war, ist sehr beeindruckend in Erinnerung geblieben, dass der Zusammenhalt und die Kameradschaft der Kumpels lebensnotwendig war und dies bis heute die Mentalität der Bewohner des Ruhrgebiets prägt.

Den bisher gelungen Tag ließen wir mit noch 4 weiteren Kollegen (Uwe Dannull, Leiter des Gospelchors, Alexander Weidenkeller, Felix Dräger und Darius Dirschus, alle drei Sport-übungsleiter der Jugendlichen) bei einem leckeren Abendabendessen in einer Kalkarer Gaststätte ausklingen. Ganz herzlichen Dank an die Ev. Kirchengemeinde Kalkar!



Text und Foto: Birgit Weber

Die „Girl's Night“ wurde 2018 volljährig!

Die traditionsreiche Kooperationsveranstaltung der Mädchengruppen der offenen Jugendfreizeiteinrichtungen findet bereits seit 18 Jahren auf dem Fingerhutshof in Wissel statt. Zu verschiedenen Mädchenspezifischen Themen wie z.B. „Spieglein, Spieglein an der Wand“, „Hexen hexen“, „starke Mädchen“ oder wie in diesem Jahr „Mädchenkram“ erleben jedes Jahr ca. 30 Mädchen ein Wochenende voller Spaß und Programm.

An der diesjährigen Girl's Night nahmen die Jugendeinrichtungen aus Kalkar (Ev. Jugendhaus/Jugendzentrum), Bedburg-Hau (Lupe) und Kranenburg/Nütterden (Trainstop/Päpp) teil.

Besonders spannend und lehrreich war der Besuch der AWO Kleve mit dem Glücksrad.

Aber auch kreative Workshops, Tanzen, eine Nachtwanderung, Geschichten und Stockbrot am Feuerkorb sorgten bei den Mädchen zwischen 8 und 13 Jahren für jede Menge Spaß und Abwechslung.



Text und Foto Ilona Kania

Kindergruppen sind immer...

montags - bis donnerstags von 15:00-18:00
für alle Kids von 6-12 Jahren
im Evangelischen Jugendhaus, Birkenallee 1a

In unseren Kindergruppen, **im Januar 2019**, dreht sich alles um den Winter.

Es wird zum Thema gebastelt, gespielt gekocht und noch vieles mehr...



Im Februar erfahren wir mehr über unsere Stadt Kalkar und die nähere Umgebung.

Ausflüge, Stadtrally, und ... stehen in unserem Programm.



Der März ist eine Handwerkerzeit bei uns im Jugendhaus!
Wir lernen verschiedene Materialien kennen und arbeiten damit.



Genauere Infos zu den Kinderangeboten des aktuellen Monats erhaltet ihr bei uns im Ev. Jugendhaus!
Wir freuen uns auf EUCH!

Mädchentreff im Ev. Jugendhaus!



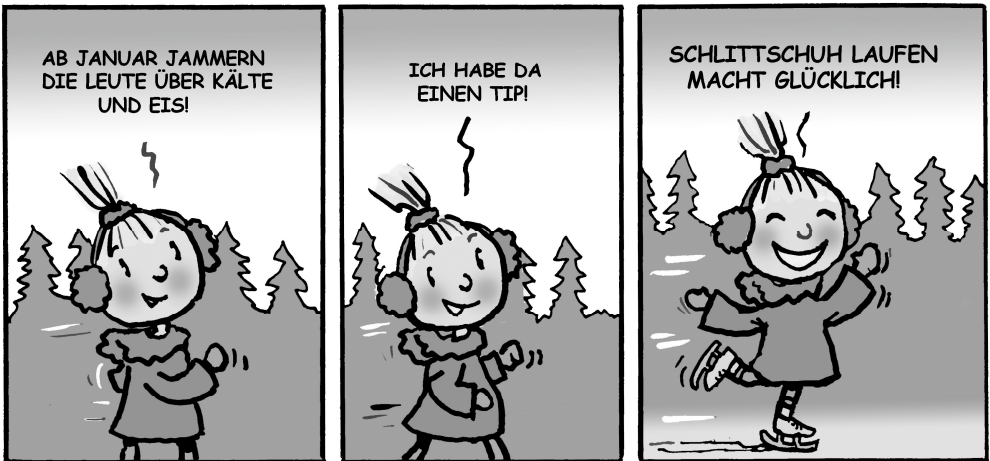
Wann: Samstag, den 23.02.2019 15.00 - 17.00 Uhr
Samstag, den 30.03.2019 15.00 - 17.00 Uhr

Mädchentreff ist ein Angebot für Mädchen zwischen 6 und 16 Jahren.

Hast DU Lust andere Mädchen kennenzulernen und was Neues zu erleben?

Dann komm vorbei und mach mit!
Wir warten auf DICH!

MINA & Freunde





Wir warten auf EUCH!

Montag: 15 - 21 Uhr

15 - 16 Uhr **Hausaufgabenzeit**
15 - 18 Uhr **Kindergruppe** für alle
Kids von 6-12 Jahren
18 - 21 Uhr **Computer-Internetcafé**
und
offener Jugendtreff

Dienstag: 15 - 19 Uhr

15 - 18 Uhr **Kindergruppe**
für alle Kids von
6 - 12 Jahren

Ab 18 Uhr **Sportangebote**
in der Turnhalle
Birkenallee 19

18 - 19 Uhr Sport und
Bewegungs-
Spaß für Kinder

Mittwoch:

15 - 18 Uhr **Kindergruppe**
für alle Kids bis 12 Jahre

Ab 20 Uhr **Sportangebote**
in der Turnhalle Birkenallee 19

20 - 22 Uhr Sport für alle, Volleyball Jungen



Donnerstag: 15 - 18 Uhr

15.00 - 16.00 Uhr Hausaufgabenzeit

15.30 - 18.00 Uhr **Kindergruppe** für alle Kids
(Projekttag)

ab 19:00 Uhr Sportangebote

in der Turnhalle Birkenallee 19:

19:00 - 21:30 Uhr Walking/Nordic Walking und
Ausgleichsgymnastik/Entspannung

1 x in Monat Samstag: 15 - 19 Uhr

15 - 17 Uhr **Mädchentreff**

17 - 19 Uhr **Offener Kinder- und Jugendtreff**

Unsere Anschrift: Evangelisches Jugendhaus Kalkar
Birkenallee 1a, 47546 Kalkar
Tel.: 02824 804121
E-Mail: EvJugendKalkar@web.de



Kinderseite

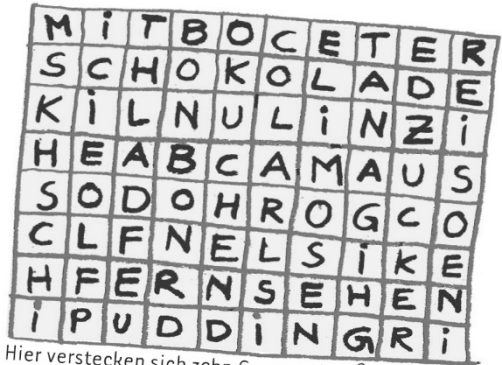
aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Wasser ist die Rettung

Hagar konnte nicht bei Abraham bleiben. Sie zieht mit ihrem Sohn Ismael durch die Wüste. Die beiden sind erschöpft, die Sonne brennt heiß. Doch jetzt ist der Trinkbeutel leer! Ismael kann nicht mehr. Die Mutter verzweifelt. „Ich will nicht zusehen, wie mein Kind stirbt“, denkt sie und setzt sich. Da spricht ein Engel Gottes zu ihr: „Geh zu deinem Kind. Gib ihm zu trinken.“ Jetzt sieht Hagar vor sich eine Quelle! Sie gibt Ismael von dem Wasser zu trinken. Das Kind wacht auf und freut sich. Sie gehen mit gefülltem Trinkbeutel weiter. Sie werden noch an vielen Quellen trinken, und sie wird ein neues Zuhause finden. (1. Mose, 21,9-18)



Rätselauf Lösung: Schokolade, Fernsehsehen, Pudding, senkrecht: Bonbon, Kuchen, Cola, Zucker, Eis, Reis, 1



Hier verstecken sich zehn Genussmittel, auf die du während der Fastenzeit verzichten kannst.

Ein Geizhals löst die Tapete von den Wänden, als ihn ein Freund besucht. „Renovierst du die Wohnung?“ Sagt der Geizhals: „Nein, ich ziehe um.“

Probier's mal!

Wie viele Kinder können auf einem Baumstumpf stehen? Das geht nur, wenn die ganze Gruppe sich gegenseitig hilft und hält!

„Das Pilzgericht schmeckt sehr lecker, mein Schatz“, sagt die Frau zu ihrem Mann, „wo hast du das Rezept her?“ Sagt er: „Aus einem Krimi.“



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Das Evangelische Jugendhaus lädt ein!

20-jähriges Jubiläum!

Wir laden alle herzlich ein, mit uns diesen Tag zu feiern, die laufenden Angebote kennen zu lernen und einen Blick hinter die Kulissen zu werfen.

Wann: Samstag, den 26.01.2019 von 14.00 bis 17.00 Uhr

Wo: Evangelisches Jugendhaus Kalkar
Birkenallee 1a, 47546 Kalkar

Mit Aktionen für Klein und Groß

Wir freuen uns auf Ihren und Euren Besuch!



**„Wenn ich an meine Bank denke,
habe ich ein gutes Gefühl!“**

Wie beurteilen Sie die Bank für Kirche und Diakonie im Vergleich zu anderen Banken? Diese und viele weitere Fragen haben wir unseren Kundinnen und Kunden gestellt. 98 Prozent der Befragten, die auch mit anderen Geldinstituten arbeiten, gaben an, dass die Bank für Kirche und Diakonie im Vergleich zu den anderen gut oder sehr gut ist. Das ist mehr als ein Gefühl.



Informieren Sie sich über die Bank für Kirche und Diakonie
und unsere Angebote für Privatkunden unter:
www.KD-BANK.de

Gemeinsam handeln – Gutes bewirken.

 **KD-BANK**
Bank für Kirche und Diakonie